



<https://www.fischkopf.ch>

RANDNOTIZ 04.04.2024 / 01 / EF

Medienmitteilung der Polizei SO vom 31. 03. 2024.

...Polizei verhindert Aufeinandertreffen von gegnerischen eritreischen Gruppierungen..... Die Details dazu in der Medienmitteilung.

→ Gedanken/Fakten

Am Ostersonntag fand in Gerlafingen eine Veranstaltung von eritreischen, regimetreuen Anhängern (**350** Personen) statt. Eine regimekritische Gegengruppierung (**180** Personen) beabsichtigte, den Anlass zu stören. Die Polizei war mit einem Grossaufgebot (Solothurner und Berner Polizei **60** Personen mit Wasserwerfer) vor Ort, um ein Aufeinandertreffen der beiden Gruppen zu verhindern. Zwei Personen wurden beim Einsatz leicht verletzt.

→ Einsatzzeit: der Polizei ca. 5 Std.!! 300 Arbeitsstunden mit Sonntagszuschlag. 1 Polizist für 9 Demonstrierende. Es gilt die «Verhältnismässigkeit». Die Kosten werden vom Steuerzahler getragen.

Am 3. März 2024 hat das Solothurner Stimmvolk die 1:85 Initiative abgelehnt. Die Angst vor einem Leistungsabbau bei der Polizei und Bildung wurde intensiv geschürt.

Wie lange müssen wir uns noch mit derartigen kostspieligen Symptombekämpfungen abgeben? Eine Polizistin wurde beim Einsatz verletzt! Gute Besserung und der Behörde viel Erfolg bei der [Rekrutierung von Personal](#). (Bildquelle: www.nau.ch)

